

<p>Datum s.d. &lt;1555/56, eventl. 1559&gt; &lt;Wahrscheinlich 1556 ca. Mai 26. d. h. 10 Tage vor 1556 Juni 5., seinem Brief vor der Abreise nach Polen&gt;</p>	<p>Absender &lt;Vergerio Pier Paolo&gt;  &lt;Tübingen?&gt;</p>	<p>Empfänger (Bullinger Heinrich ?)  &lt;Jülich&gt;</p>
<p>Autograph  Standort Zürich ZB Ms F 42, 274<sup>Vergerio's Hand.</sup> (Bruchstück)  Sign.  Umfang</p>	<p>Kopie  Standort  Sign.  Umfang</p>	<p>Photokopie  Bull. Corr.  Abschrift  Bull. Corr.</p>
<p>Sprache</p>	<p>Literatur</p>	
<p>Gedruckt</p>	<p>gemäss alph. Schiess</p> <p>Bemerkungen <i>Salve frat. Omnino constitueram per Tigurum redire, sed omnino non potui ob gravissimas causas, quod me male habuit, praesertim propter nostros Polonos adolescentes.</i>  <i>Er sollte Geldboten, die nach unheimlich viel.</i>  <i>(Nach 40 Tagen will er nach Polen reisen. Die Polen können ihm also Briefe an dt. Mutter mitgeben. Sie sind beim Empfangen gut aufgenommen).</i>  <i>Datierung: V war in April-Mai 1555 in Frankfurt am Main geboren; 1556 (Sommer) besuchte er Königsberg und Polen erstmals, im Herbst 1557 zum zweiten Mal. [RE 20, 549]</i></p>	